



Satzung zur 2. Änderung der Entschädigungssatzung der Gemeinde Schönkirchen

Aufgrund des § 4 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 2 und § 24 Abs. 3 Satz 1 der Gemeindeverordnung für Schleswig-Holstein (GO) vom 28.02.2003 (GVOBl. 2003 S. 57), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 25.07.2025 (GVOBl. 2025 Nr. 121) und der Entschädigungsverordnung (EntschVO) vom 29.03.2023 (GVOBl. 2023 S. 215), zuletzt geändert durch LVO vom 10.11.2025 (GVOBl. 2025 Nr. 152) wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 25.03.2026 folgende Satzung der Gemeinde Schönkirchen erlassen:

Artikel 1

§ 5 Abs. 2 Satz 2 wird wie folgt neu gefasst:

Sie beträgt täglich ein Dreißigstel des Höchstsatzes der Aufwandsentschädigung gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 14 i.V.m. § 6 Abs. 1 der EntschVO.

Der § 5 Abs. 3 wird gestrichen.

Artikel 2

Die Satzung zur 2. Änderung der Entschädigungssatzung der Gemeinde Schönkirchen tritt am 01.04.2026 in Kraft.

Schönkirchen, 31.03.2026

Gemeinde Schönkirchen
Der Bürgermeister

gez. Falk-Schott
1. stellv. Bürgermeister

Heikendorf, 31.03.2026

Amt Schrevenborn
Die Amtsdirektorin
Im Auftrag

gez. Hingst